

## Du benötigst:



- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Kunststoffraker OrangeGlider  | <input type="checkbox"/> Malerkreppband            |
| <input type="checkbox"/> oder Profi-Raker Silber       | <input type="checkbox"/> wasserlöslicher Filzstift |
| <input type="checkbox"/> oder hilfsweise Kreditkarte   | <input type="checkbox"/> geeignete Lackfarbe       |
| <input type="checkbox"/> Glasreiniger oder Isopropanol | <input type="checkbox"/> Flachpinsel               |
| <input type="checkbox"/> Zollstock                     | <input type="checkbox"/> ggf. feines Schleifpapier |

**i Bitte vorbereiten:** Bitte organisiere Dir eine für Deinen Beschriftungsgrund geeignete Farbe. Für Schlauchboote und Planen etc. findest Du z.B. entsprechende Angebote unter der Farbbezeichnung „Gummipaint“ oder „Planenfarbe“.

Dein Boot sollte in einer trockenen Umgebung stehen. Im Falle von Falt- oder Schlauchbooten sollte das Boot im aufgefalteten bzw. aufgelassenen Zustand zur Beschriftung bereitstehen.

## Anleitung:



- 1. Den Untergrund gründlich reinigen.** Er muss sauber, trocken und fettfrei sein. Verwende hierfür Glasreiniger oder Isopropanol.
- Um die spätere Haftung der Farbe weiter zu verbessern, kannst Du **den Untergrund optional mit sehr feinem Schleifpapier leicht anschleifen.**
- Jetzt richtest Du die Schablonenfolie auf dem Untergrund aus.** Verwende hierfür einen Zollstock. Wenn die Ausrichtung stimmt, markierst Du Dir die Position am Rand der Schablonenfolie mit Malerkreppstreifen oder kleinen Filzstiftstrichen.
- Zum Aufkleben der Schablonenfolie** nimmst Du sie nun nocheinmal vom Untergrund ab und entfernst vorsichtig das rückseitige Trägerpapier um den Klebstoff freizulegen.
- Halte die Schablonenfolie nun straff über den Untergrund** und lege sie an der markierten Position gleichmäßig und vollflächig auf.
- Jetzt drückst Du die Folie fest.** Presse sie dafür mit einem Raker in gleichmäßigen Bewegungen von der Mitte zum Rand hin an.
- Nun ziehst Du die obere Schicht (die Übertragungsfolie) vorsichtig und in flachem Winkel ab.** Besonders wichtig: Die Ränder/ Konturen der Schriftzeichen müssen fest anliegen. Im Einzelfall kannst Du mit einer Rakelecke oder mit dem Fingernagel nacharbeiten.
- Jetzt legst Du die Schablone mit Farbe aus.** Verwende hierfür einen Flachpinsel und beachte ggf. die Vorgaben und Hinweise des Farbherstellers.
- Nach entsprechender Trocknungszeit, ziehst Du die Schablonenfolie nun vorsichtig und in flachem Winkel ab. Fertig!**